

# Statistischer Bericht

A I 1 – vj 1 / 10

A II 4 – vj 1 / 10



## Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand im **Land Brandenburg** **1. Quartal 2010**

Bevölkerungsentwicklung  
Bevölkerungsstand  
Geborene und Gestorbene  
Wanderungen

## Impressum

### Statistischer Bericht

A I 1 – vj 1 / 10

A II 4 – vj 1 / 10

Erscheinungsfolge: vierteljährlich  
Erschienen im **Oktober 2010**

### Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Dortustraße 46  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 39 - 444

Fax 0331 39 - 418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2010  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

**Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	<b>4</b>
<b>Grafiken</b>	
1 Bevölkerung im Land Brandenburg am 31.12.1991 und 31.03.2010 nach Verwaltungsbezirken.....	<b>6</b>
2 Bevölkerungsentwicklung im Land Brandenburg 1. Quartal 2005 bis 1. Quartal 2010.....	<b>6</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Bevölkerungsentwicklung und -stand im Land Brandenburg 1. Quartal 2002 bis 1. Quartal 2010.....	<b>7</b>
2 Bevölkerungsentwicklung und -stand im Land Brandenburg im 1. Quartal 2010 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht.....	<b>8</b>
3 Bevölkerung im Land Brandenburg im 1. Quartal 2010 nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit.....	<b>9</b>
4 Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg im 1. Quartal 2010 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht.....	<b>10</b>
5 Wanderungen über die Verwaltungsbezirks- bzw. Landesgrenzen im Land Brandenburg im 1. Quartal 2010 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht.....	<b>11</b>

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ermittelt monatlich die Einwohnerzahl auf Gemeindeebene und wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohnern, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

### Rechtsgrundlagen

„Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (BevStatG) vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290). Zu den Bevölkerungsbewegungen gehören Eheschließungen, Ehelösungen, Geburten, Sterbefälle und Wanderungen.

### Zweck und Ziele der Statistik

Einwohnerzahlen sind maßgebliche Grundlage u. a. für die Verteilung der Länderstimmen im Bundesrat, für die Beteiligung der Länder an der aufkommenden Umsatzsteuer, für den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern, für die Einteilung der Wahlkreise und Größe der Wahlbezirke sowie für allgemeine Planungsaufgaben. Daneben zählen Wirtschaftsverbände, die Wissenschaft, Medien und Presse, Privatpersonen sowie die gesamte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

### Erhebungsmethodik

Die Ergebnisse der jeweils letzten Zählung der Bevölkerung werden in der Gliederung nach Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit (deutsch/nichtdeutsch) auf Gemeindeebene mit den Ergebnissen der Statistiken der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen und Ehelösungen) sowie der Wanderungsstatistik (Zu- und Fortzüge) über die Gemeindegrenzen fortgeschrieben. Ferner werden die Ergebnisse des Staatsangehörigkeitswechsels, sonstige Bestandskorrekturen sowie Gebietsstandsänderungen berücksichtigt. Bei den Bevölkerungsdaten im früheren Bundesgebiet und Berlin(West) handelt es sich ab 30. Juni 1987 um Fortschreibungszahlen, die auf Ergebnissen der Volkszählung vom 25. Mai 1987 basieren, in den neuen Bundesländern und Berlin(Ost) sind es die Einwohnerzahlen, die auf der Grundlage eines zum 3. Oktober 1990 erstellten Abzugs des früheren Zentralen Einwohnerregisters der DDR ermittelt werden.

Die ab 1. Juli 2007 eingeführte persönliche Steuer-Identifikationsnummer führte zu zahlreichen Melderegisterbereinigungen, so dass insbesondere bei den Ausländern seit 2008 erhöhte Fortzugszahlen ausgewiesen werden. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt aussagekräftig.

### Genauigkeit

Die Qualität der Bevölkerungsfortschreibung hängt wesentlich von der Genauigkeit der Datenlieferung der auskunftspflichtigen Behörden (Meldeämter, Standesämter) sowie von der Einhaltung der melderechtlichen Vorschriften durch die Bürger ab. Die Bevölkerungsfortschreibung ist die einzige Methode, die zwischen zwei Volkszählungen laufend Zahl und Struktur der Gesamtbevölkerung ermittelt.

Mit wachsendem zeitlichem Abstand zum letzten Zensus kommt es zu Ungenauigkeiten in der Bevölkerungsfortschreibung.

### Aktualität und Pünktlichkeit

Die Monatsergebnisse stehen rund 120 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraumes zur Verfügung, die Jahresergebnisse bis zum 1. August des jeweiligen Folgejahres.

### Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Bestandsdaten zur Bevölkerung aus der Bevölkerungsfortschreibung bilden zusammen mit den Daten der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik ein konsistentes Zahlenwerk. Sie gehen ferner ein in die Berechnung von Kennzahlen wie Geburtenziffern, Sterbetafeln, Heiratsziffern u. ä. und bilden die Grundlage für die regelmäßig durchgeführten amtlichen Bevölkerungsvor-ausberechnungen. Außerdem sind die Bestandszahlen die Basis für den Hochrechnungsrahmen der Stichprobenergebnisse des Mikrozensus.

### Weitere Informationsquellen

Die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung werden im Internetangebot des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg ([www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)) mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen sowie in Querschnittsveröffentlichungen dargestellt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

#### • Fortgeschriebene Bevölkerung

Die Bevölkerungsfortschreibung wird bundeseinheitlich am Ort der einzigen Hauptwohnung des Einwohnern, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet am melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“ durchgeführt.

#### • Hauptwohnung

Hat ein Einwohner mehrere Wohnungen im Geltungsbereich des Melderechtsrahmengesetzes, so ist eine dieser Wohnungen seine Hauptwohnung, jede weitere Wohnung seine Nebenwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohnern. Hauptwohnung eines verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Einwohnern, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie oder seinem Lebenspartner lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie oder der Lebenspartner. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohnern liegt. Die Definition der Hauptwohnung ergibt sich aus § 12 Abs. 2 der Neufassung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1342).

- **Geborene**

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene sind Kinder, bei denen weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und das Mindestgewicht 500 g (bis März 1994: 1 000 g) beträgt. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen. Fehlgeburten (weniger als 500 g Gewicht (bis März 1994: 1 000 g)) werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht. Regional zugeordnet werden die Geburten dem Wohnsitz der Mutter, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

- **Gestorbene (Sterbefälle)**

Bei den Sterbefällen handelt es sich um die im Berichtszeitraum Gestorbenen. Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen sind in den Zahlen nicht enthalten. Regional zugeordnet werden die Sterbefälle dem Wohnort des Verstorbenen, bei mehreren Wohnungen im Bundesgebiet dem melderechtlichen „Ort der Hauptwohnung“.

- **Geburten- oder Sterbeüberschuss**

Die Zahl der Lebendgeborenen abzüglich der Zahl der Gestorbenen ergibt den Geburten- oder Sterbeüberschuss.

- **Zu- und Fortzüge**

Als Zu- bzw. Fortzug gilt der Wechsel der einzigen Wohnung oder des Hauptwohnungsstatus im Falle mehrerer Wohnungen. Die Wanderungen werden durch die An- bzw. Abmeldungsvorgänge oder Änderung des bestehenden Wohnungsstatus auf den Meldestellen bekannt.

- **Zuzugs- oder Fortzugsüberschuss**

Die Zahl der Zugezogenen abzüglich der Zahl der Fortgezogenen ergibt den Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (Wanderungsgewinn bzw. Wanderungsverlust).

- **Deutsche**

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Seit 01.01.2000 erwerben Kinder ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn ein Elternteil mindestens seit 8 Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, werden als deutsche Staatsangehörige gezählt.

- **Ausländer**

Personen mit nur fremder oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose gelten als Ausländer. Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

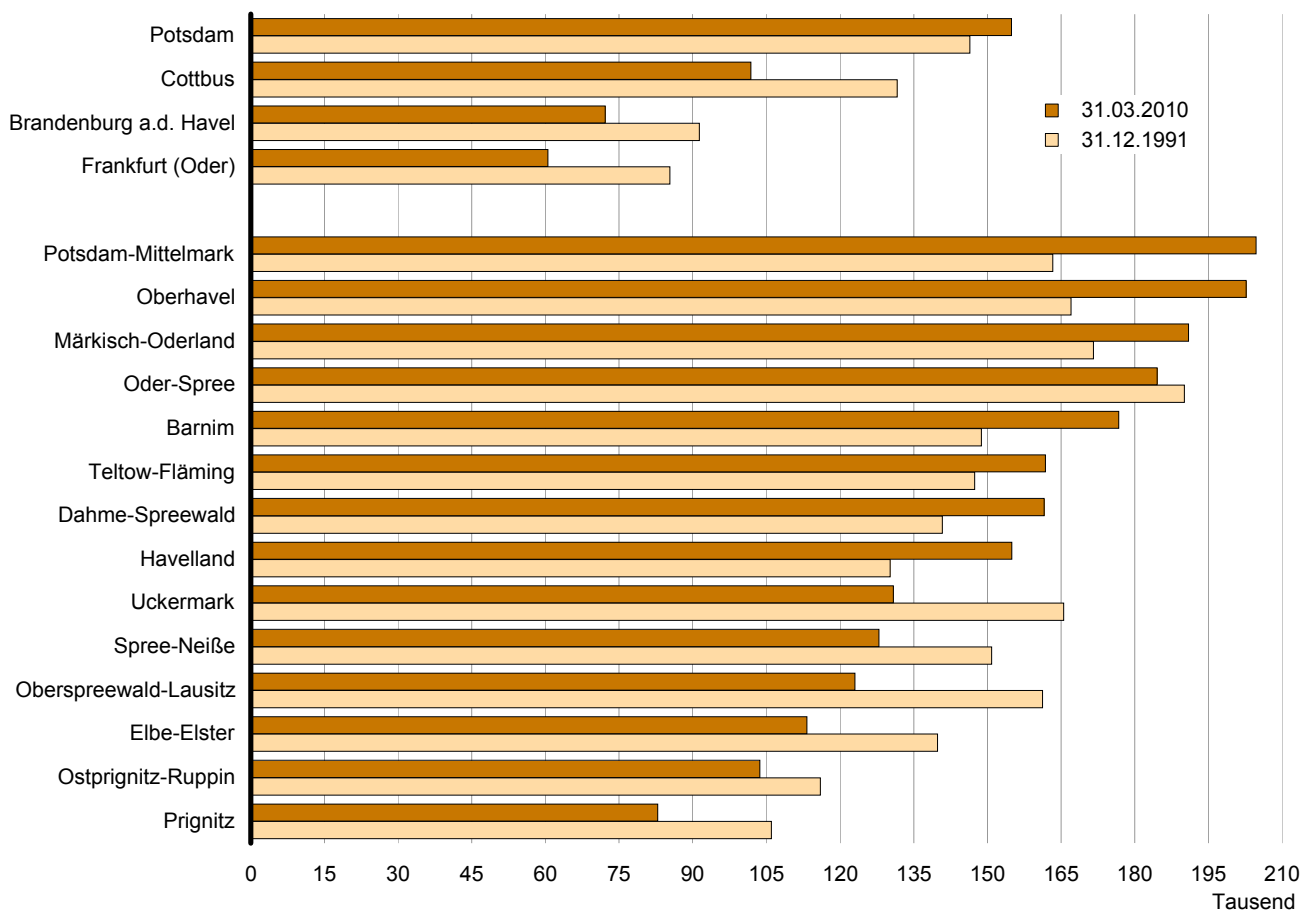
- **Durchschnittsbevölkerung**

Die durchschnittliche Bevölkerung des Quartals ist das arithmetische Mittel der jeweiligen drei Monatsdurchschnitte, die wiederum das arithmetische Mittel aus den Bevölkerungszahlen am Monatsanfang und Monatsende darstellen.

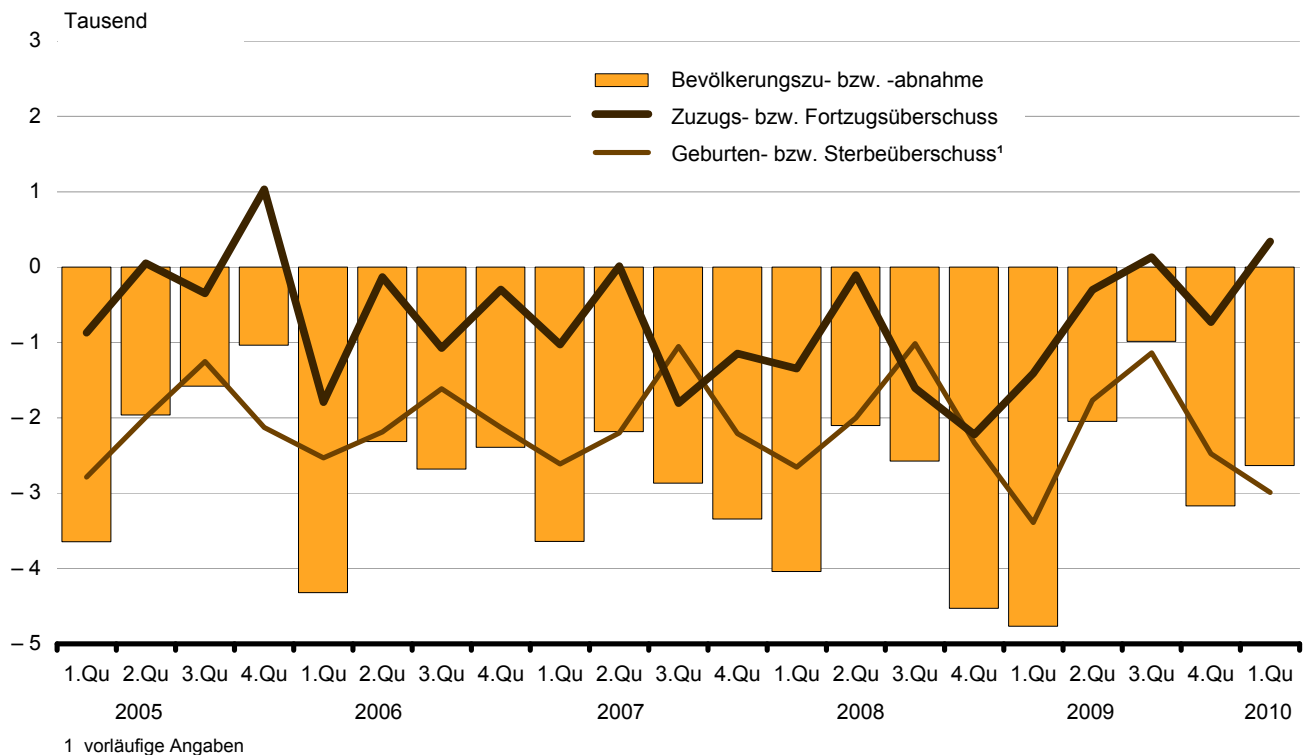
- **Systematiken**

- Gemeindeverzeichnis GV2000 in der jeweiligen aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistische Ämter des Bundes und der Länder
- Verzeichnis der Staatsangehörigkeits- und Gebietschlüssel, Herausgeber: Statistisches Bundesamt, basierend auf dem „Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“, das vom Auswärtigen Amt herausgegeben wird.
- Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979, 10. Revision, Band I, Systematisches Verzeichnis, Band II, Alphabetisches Verzeichnis, Bonn.

## 1 Bevölkerung im Land Brandenburg am 31.12.1991 und 31.03.2010 nach Verwaltungsbezirken



## 2 Bevölkerungsentwicklung im Land Brandenburg 1. Quartal 2005 bis 1. Quartal 2010



**1 Bevölkerungsentwicklung und -stand im Land Brandenburg**  
**1. Quartal 2002 bis 1. Quartal 2010**

Jahr — Quartal	Bevöl- kerungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen			Bevölkerungsstand am Quartalsende	
		Geburten- bzw. Sterbe- über- schuss (-) <sup>1</sup>	Zuzugs- bzw. Fortzugs- über- schuss (-)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. -abnah- me (-) <sup>2</sup>	absolut	Messzahl 1. Quartal 1991 = 100
2002						
1. Quartal	2 593 040	- 2 558	- 1 806	- 4 364	2 588 676	101,4
2. Quartal	2 588 676	- 2 251	446	- 1 805	2 586 871	101,3
3. Quartal	2 586 871	- 1 286	- 2 127	- 3 414	2 583 457	101,2
4. Quartal	2 583 457	- 2 694	1 616	- 1 078	2 582 379	101,1
2003						
1. Quartal	2 582 379	- 3 284	- 1 793	- 5 077	2 577 302	100,9
2. Quartal	2 577 302	- 2 078	347	- 1 731	2 575 571	100,9
3. Quartal	2 575 571	- 1 294	- 430	- 1 725	2 573 846	100,8
4. Quartal	2 573 846	- 2 235	2 910	675	2 574 521	100,8
2004						
1. Quartal	2 574 521	- 2 452	- 1 170	- 3 622	2 570 899	100,7
2. Quartal	2 570 899	- 2 000	- 392	- 2 392	2 568 507	100,6
3. Quartal	2 568 507	- 1 127	- 159	- 1 287	2 567 220	100,5
4. Quartal	2 567 220	- 2 131	2 529	484	2 567 704	100,6
2005						
1. Quartal	2 567 704	- 2 787	- 871	- 3 643	2 564 061	100,4
2. Quartal	2 564 061	- 1 992	51	- 1 962	2 562 099	100,3
3. Quartal	2 562 099	- 1 252	- 348	- 1 581	2 560 518	100,3
4. Quartal	2 560 518	- 2 128	1 032	- 1 035	2 559 483	100,2
2006						
1. Quartal	2 559 483	- 2 532	- 1 793	- 4 321	2 555 162	100,1
2. Quartal	2 555 162	- 2 189	- 131	- 2 317	2 552 845	100,0
3. Quartal	2 552 845	- 1 614	- 1 073	- 2 682	2 550 163	99,9
4. Quartal	2 550 163	- 2 130	- 296	- 2 391	2 547 772	99,8
2007						
1. Quartal	2 547 772	- 2 613	- 1 028	- 3 639	2 544 133	99,6
2. Quartal	2 544 133	- 2 201	12	- 2 183	2 541 950	99,6
3. Quartal	2 541 950	- 1 053	- 1 805	- 2 869	2 539 081	99,4
4. Quartal	2 539 081	- 2 210	- 1 147	- 3 344	2 535 737	99,3
2008						
1. Quartal	2 535 737	- 2 653	- 1 347	- 4 040	2 531 697	99,1
2. Quartal	2 531 697	- 2 000	- 106	- 2 101	2 529 596	99,1
3. Quartal	2 529 596	- 1 016	- 1 606	- 2 575	2 527 021	99,0
4. Quartal	2 527 021	- 2 330	- 2 221	- 4 528	2 522 493	98,8
2009						
1. Quartal	2 522 493	- 3 390	- 1 408	- 4 767	2 517 726	98,6
2. Quartal	2 517 726	- 1 768	- 299	- 2 047	2 515 679	98,5
3. Quartal	2 515 679	- 1 136	134	- 987	2 514 692	98,5
4. Quartal	2 514 692	- 2 475	- 732	- 3 167	2 511 525	98,4
1. Quartal	2 511 525	- 2 990	339	- 2 634	2 508 891	98,3

<sup>1</sup> ab Januar 2000 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – <sup>2</sup> einschließlich sonstiger Veränderungen

## 2 Bevölkerungsentwicklung und -stand im Land Brandenburg im 1. Quartal 2010 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis	Bevölkerungs- stand am Quartals- anfang	Veränderungen				Bevölkerungs- stand am Quartals- ende
		Geburten- bzw. Sterbeüber- schuss (-) <sup>1</sup>	Zuzugs- bzw. Fort- zugsüber- schuss (-)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) <sup>2</sup>		
				Anzahl	je 1 000 Einwohner und 1 Jahr <sup>3</sup>	
<b>Personen insgesamt</b>						
Brandenburg an der Havel .....	72 264	- 127	23	- 103	- 5,8	72 161
Cottbus .....	101 671	- 109	249	143	5,7	101 814
Frankfurt (Oder) .....	60 625	- 93	- 61	- 154	- 10,3	60 471
Potsdam .....	154 606	39	225	271	7,1	154 877
Barnim .....	176 904	- 199	47	- 153	- 3,5	176 751
Dahme-Spreewald .....	161 708	- 135	232	98	2,5	161 806
Elbe-Elster .....	113 586	- 235	- 113	- 346	- 12,3	113 240
Havelland .....	154 984	- 126	92	- 31	- 0,8	154 953
Märkisch-Oderland .....	191 067	- 189	61	- 126	- 2,7	190 941
Oberhavel .....	202 776	- 214	163	- 50	- 1,0	202 726
Oberspreewald-Lausitz .....	123 426	- 240	- 157	- 395	- 13,0	123 031
Oder-Spree .....	185 062	- 253	- 209	- 463	- 10,1	184 599
Ostprignitz-Ruppin .....	103 734	- 138	38	- 103	- 4,0	103 631
Potsdam-Mittelmark .....	204 594	- 161	256	96	1,9	204 690
Prignitz .....	83 086	- 154	- 49	- 203	- 9,9	82 883
Spree-Neiße .....	128 470	- 238	- 326	- 566	- 17,9	127 904
Teltow-Fläming .....	161 847	- 198	- 93	- 291	- 7,3	161 556
Uckermark .....	131 115	- 220	- 39	- 258	- 8,0	130 857
<b>Land Brandenburg</b>	<b>2 511 525</b>	<b>- 2 990</b>	<b>339</b>	<b>- 2 634</b>	<b>- 4,3</b>	<b>2 508 891</b>
<b>weiblich</b>						
Brandenburg an der Havel .....	36 706	- 61	22	- 37	- 4,1	36 669
Cottbus .....	51 755	- 51	94	45	3,5	51 800
Frankfurt (Oder) .....	31 205	- 44	- 37	- 81	- 10,5	31 124
Potsdam .....	79 747	- 6	87	83	4,2	79 830
Barnim .....	88 998	- 106	19	- 87	- 4,0	88 911
Dahme-Spreewald .....	81 501	- 79	104	27	1,3	81 528
Elbe-Elster .....	57 257	- 140	- 57	- 197	- 13,9	57 060
Havelland .....	78 332	- 85	62	- 21	- 1,1	78 311
Märkisch-Oderland .....	95 675	- 132	18	- 111	- 4,7	95 564
Oberhavel .....	102 484	- 125	91	- 34	- 1,3	102 450
Oberspreewald-Lausitz .....	62 456	- 127	- 28	- 155	- 10,1	62 301
Oder-Spree .....	92 976	- 138	- 89	- 229	- 10,0	92 747
Ostprignitz-Ruppin .....	51 944	- 82	24	- 60	- 4,7	51 884
Potsdam-Mittelmark .....	103 080	- 87	164	76	3,0	103 156
Prignitz .....	42 172	- 90	- 21	- 111	- 10,7	42 061
Spree-Neiße .....	64 191	- 109	- 188	- 297	- 18,7	63 894
Teltow-Fläming .....	81 239	- 126	19	- 106	- 5,3	81 133
Uckermark .....	65 706	- 101	- 83	- 183	- 11,3	65 523
<b>Land Brandenburg</b>	<b>1 267 424</b>	<b>- 1 689</b>	<b>201</b>	<b>- 1 478</b>	<b>- 4,7</b>	<b>1 265 946</b>

1 ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Geburten und Sterbefällen; vorläufige Angaben – 2 einschließlich sonstiger Veränderungen – 3 je 1000 der durchschnittlichen Bevölkerung



### 3 Bevölkerung im Land Brandenburg im 1. Quartal 2010 nach Verwaltungsbezirken, Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Kreisfreie Stadt Landkreis	Bevölkerung am Quartalsende				Durchschnittsbevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	Frauen je 1000 Männer	insgesamt	%	männlich	weiblich
<b>Personen insgesamt</b>								
Brandenburg an der Havel ....	72 161	35 492	36 669	1 033,2	72 247	2,9	35 539	36 708
Cottbus .....	101 814	50 014	51 800	1 035,7	101 784	4,1	49 998	51 786
Frankfurt (Oder) .....	60 471	29 347	31 124	1 060,6	60 662	2,4	29 454	31 207
Potsdam .....	154 877	75 047	79 830	1 063,7	154 482	6,1	74 843	79 639
Barnim .....	176 751	87 840	88 911	1 012,2	176 970	7,0	87 968	89 002
Dahme-Spreewald .....	161 806	80 278	81 528	1 015,6	161 702	6,4	80 242	81 460
Elbe-Elster .....	113 240	56 180	57 060	1 015,7	113 733	4,5	56 395	57 339
Havelland .....	154 953	76 642	78 311	1 021,8	154 989	6,2	76 664	78 325
Märkisch-Oderland .....	190 941	95 377	95 564	1 002,0	191 050	7,6	95 403	95 647
Oberhavel .....	202 726	100 276	102 450	1 021,7	202 665	8,1	100 244	102 420
Oberspreewald-Lausitz .....	123 031	60 730	62 301	1 025,9	123 517	4,9	60 982	62 535
Oder-Spree .....	184 599	91 852	92 747	1 009,7	185 119	7,4	92 127	92 992
Ostprignitz-Ruppin .....	103 631	51 747	51 884	1 002,6	103 852	4,1	51 830	52 022
Potsdam-Mittelmark .....	204 690	101 534	103 156	1 016,0	204 583	8,1	101 484	103 099
Prignitz .....	82 883	40 822	42 061	1 030,4	83 181	3,3	40 973	42 209
Spree-Neiße .....	127 904	64 010	63 894	998,2	128 549	5,1	64 301	64 248
Teltow-Fläming .....	161 556	80 423	81 133	1 008,8	161 799	6,4	80 569	81 231
Uckermark .....	130 857	65 334	65 523	1 002,9	131 286	5,2	65 522	65 764
<b>Land Brandenburg</b>	<b>2 508 891</b>	<b>1 242 945</b>	<b>1 265 946</b>	<b>1 018,5</b>	<b>2 512 168</b>	<b>100</b>	<b>1 244 536</b>	<b>1 267 632</b>
<b>Ausländer</b>								
Brandenburg an der Havel ....	1 999	1 099	900	818,9	1 960	0,1	1 083	877
Cottbus .....	3 643	2 010	1 633	812,4	3 680	0,1	2 044	1 636
Frankfurt (Oder) .....	2 855	1 389	1 466	1 055,4	2 872	0,1	1 405	1 467
Potsdam .....	8 003	4 372	3 631	830,5	8 046	0,3	4 397	3 649
Barnim .....	4 326	2 344	1 982	845,6	4 336	0,2	2 355	1 982
Dahme-Spreewald .....	4 368	2 472	1 896	767,0	4 328	0,2	2 465	1 863
Elbe-Elster .....	1 802	1 186	616	519,4	1 817	0,1	1 195	622
Havelland .....	2 582	1 283	1 299	1 012,5	2 579	0,1	1 294	1 285
Märkisch-Oderland .....	4 293	2 446	1 847	755,1	4 243	0,2	2 420	1 822
Oberhavel .....	3 638	1 744	1 894	1 086,0	3 610	0,1	1 727	1 884
Oberspreewald-Lausitz .....	3 045	1 966	1 079	548,8	3 045	0,1	1 980	1 065
Oder-Spree .....	6 137	3 828	2 309	603,2	6 147	0,2	3 860	2 287
Ostprignitz-Ruppin .....	2 035	1 319	716	542,8	2 036	0,1	1 322	714
Potsdam-Mittelmark .....	4 499	2 401	2 098	873,8	4 476	0,2	2 397	2 078
Prignitz .....	1 069	628	441	702,2	1 040	0,0	612	429
Spree-Neiße .....	3 489	2 101	1 388	660,6	3 484	0,1	2 099	1 385
Teltow-Fläming .....	3 401	1 913	1 488	777,8	3 504	0,1	2 021	1 483
Uckermark .....	3 811	2 411	1 400	580,7	3 744	0,1	2 360	1 384
<b>Land Brandenburg</b>	<b>64 995</b>	<b>36 912</b>	<b>28 083</b>	<b>760,8</b>	<b>64 946</b>	<b>2,6</b>	<b>37 035</b>	<b>27 911</b>

**4 Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg im 1. Quartal 2010<sup>1</sup>  
nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Lebendgeborene			Tot- gebo- rene	Gestorbene		
	ins- gesamt	darunter von nicht miteinander verheirateten Eltern			ins- gesamt	darunter im 1. Lebensjahr	
		Anzahl	je 1000 Lebend- geborene			Anzahl	je 1000 Lebend- geborene <sup>2</sup>
<b>Personen insgesamt</b>							
Brandenburg an der Havel .....	132	90	681,8	1	259	–	–
Cottbus .....	169	122	721,9	1	278	–	–
Frankfurt (Oder) .....	62	43	693,5	–	155	–	–
Potsdam .....	374	224	598,9	1	335	1	2,7
Barnim .....	297	177	596,0	2	496	1	3,4
Dahme-Spreewald .....	280	160	571,4	–	415	1	3,6
Elbe-Elster .....	156	103	660,3	2	391	–	–
Havelland .....	262	148	564,9	2	388	–	–
Märkisch-Oderland .....	297	202	680,1	–	486	3	10,1
Oberhavel .....	302	168	556,3	2	516	2	6,6
Oberspreewald-Lausitz .....	181	126	696,1	2	421	–	–
Oder-Spree .....	262	169	645,0	3	515	–	–
Ostprignitz-Ruppin .....	159	104	654,1	–	297	2	12,6
Potsdam-Mittelmark .....	351	194	552,7	1	512	1	2,8
Prignitz .....	136	83	610,3	–	290	–	–
Spree-Neiße .....	153	100	653,6	3	391	–	–
Teltow-Fläming .....	258	164	635,7	1	456	1	3,9
Uckermark .....	175	107	611,4	1	395	2	11,4
<b>Land Brandenburg</b>	<b>4 006</b>	<b>2 484</b>	<b>620,1</b>	<b>22</b>	<b>6 996</b>	<b>14</b>	<b>3,4</b>
<b>weiblich</b>							
Brandenburg an der Havel .....	68	52	764,7	–	129	–	–
Cottbus .....	96	68	708,3	1	147	–	–
Frankfurt (Oder) .....	30	21	700,0	–	74	–	–
Potsdam .....	173	91	526,0	–	179	1	5,8
Barnim .....	150	92	613,3	1	256	1	6,7
Dahme-Spreewald .....	137	78	569,3	–	216	1	7,3
Elbe-Elster .....	82	51	622,0	2	222	–	–
Havelland .....	125	64	512,0	–	210	–	–
Märkisch-Oderland .....	136	94	691,2	–	268	1	7,4
Oberhavel .....	149	81	543,6	–	274	–	–
Oberspreewald-Lausitz .....	85	62	729,4	1	212	–	–
Oder-Spree .....	128	91	710,9	–	266	–	–
Ostprignitz-Ruppin .....	77	53	688,3	–	159	1	13,0
Potsdam-Mittelmark .....	187	105	561,5	–	274	–	–
Prignitz .....	60	38	633,3	–	150	–	–
Spree-Neiße .....	80	51	637,5	1	189	–	–
Teltow-Fläming .....	127	82	645,7	–	253	–	–
Uckermark .....	91	60	659,3	–	192	1	11,0
<b>Land Brandenburg</b>	<b>1 981</b>	<b>1 234</b>	<b>622,9</b>	<b>6</b>	<b>3 670</b>	<b>6</b>	<b>4,6</b>

<sup>1</sup> ermittelt aus den im Berichtsquartal beurkundeten Fällen; vorläufige Angaben – <sup>2</sup> bei den kreisfreien Städten und Landkreisen bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes; bei dem Land Brandenburg berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung des Berichtszeitraumes und des Vorjahres (Methode Rahts).

**5 Wanderungen über die Verwaltungsbezirks- bzw. Landesgrenzen im Land Brandenburg im 1. Quartal 2010 nach Verwaltungsbezirken und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Zuzüge		Fortzüge		Zuzugs- bzw. Fortzugsüberschuss (-)		
	ins- gesamt	über die Landes- grenze	ins- gesamt	über die Landes- grenze	ins- gesamt	durch	
						Binnen- wanderung	Außen- wanderung
<b>Insgesamt</b>							
Brandenburg an der Havel ....	622	296	599	296	23	23	-
Cottbus .....	1 121	521	872	566	249	294	- 45
Frankfurt (Oder) .....	619	295	680	430	- 61	74	- 135
Potsdam .....	2 105	1 354	1 880	1 210	225	81	144
Barnim .....	2 339	1 286	2 292	1 235	47	- 4	51
Dahme-Spreewald .....	2 399	1 193	2 167	1 012	232	51	181
Elbe-Elster .....	893	362	1 006	445	- 113	- 30	- 83
Havelland .....	1 738	942	1 646	826	92	- 24	116
Märkisch-Oderland .....	2 562	1 135	2 501	1 085	61	11	50
Oberhavel .....	2 578	1 361	2 415	1 178	163	- 20	183
Oberspreewald-Lausitz .....	968	372	1 125	504	- 157	- 25	- 132
Oder-Spree .....	2 285	1 108	2 494	980	- 209	- 337	128
Ostprignitz-Ruppin .....	1 163	404	1 125	375	38	9	29
Potsdam-Mittelmark .....	2 641	1 153	2 385	965	256	68	188
Prignitz .....	892	338	941	393	- 49	6	- 55
Spree-Neiße .....	872	350	1 198	536	- 326	- 140	- 186
Teltow-Fläming .....	2 035	977	2 128	1 052	- 93	- 18	- 75
Uckermark .....	1 321	608	1 360	628	- 39	- 19	- 20
<b>Land Brandenburg</b>	<b>29 153</b>	<b>14 055</b>	<b>28 814</b>	<b>13 716</b>	<b>339</b>	<b>-</b>	<b>339</b>
<b>weiblich</b>							
Brandenburg an der Havel ....	285	133	263	137	22	26	- 4
Cottbus .....	495	245	401	265	94	114	- 20
Frankfurt (Oder) .....	292	145	329	223	- 37	41	- 78
Potsdam .....	1 053	689	966	646	87	44	43
Barnim .....	1 123	634	1 104	623	19	8	11
Dahme-Spreewald .....	1 192	612	1 088	515	104	7	97
Elbe-Elster .....	440	180	497	212	- 57	- 25	- 32
Havelland .....	849	461	787	390	62	- 9	71
Märkisch-Oderland .....	1 236	550	1 218	513	18	- 19	37
Oberhavel .....	1 253	657	1 162	555	91	- 11	102
Oberspreewald-Lausitz .....	459	181	487	225	- 28	16	- 44
Oder-Spree .....	1 063	488	1 152	434	- 89	- 143	54
Ostprignitz-Ruppin .....	535	188	511	164	24	-	24
Potsdam-Mittelmark .....	1 321	561	1 157	447	164	50	114
Prignitz .....	421	161	442	193	- 21	11	- 32
Spree-Neiße .....	408	171	596	278	- 188	- 81	- 107
Teltow-Fläming .....	946	440	927	410	19	- 11	30
Uckermark .....	549	204	632	269	- 83	- 18	- 65
<b>Land Brandenburg</b>	<b>13 920</b>	<b>6 700</b>	<b>13 719</b>	<b>6 499</b>	<b>201</b>	<b>-</b>	<b>201</b>

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.

Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

### Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 39 - 444  
Fax 0331 39 - 418  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Bibliothek  
Tel. 0331 39 - 843  
Fax 0331 39 - 418  
Mo – Do 10.30 – 15 Uhr, Fr 9.30 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und

Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 41 B  
Tel. 030 9021 - 3855  
Fax 030 9028 - 4023  
[bevoelkerung@statistik-bbb.de](mailto:bevoelkerung@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Bevölkerungsentwicklung und Flächen der kreisfreien Städte, Landkreise und Gemeinden  
A I 4, A V 2 – jährlich
- Bevölkerung der Gemeinden  
A I 2 – halbjährlich
- Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise nach Alter und Geschlecht  
A I 3 – jährlich
- Bevölkerungsprognose  
A I 8 – 2-jährig
- Einbürgerungen  
A I 9 – jährlich
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene  
A II 1 – jährlich
- Wanderungen  
A III 1 – vierteljährlich
- Wanderungen  
A III 2 – jährlich
- Sterbefälle nach Todesursachen  
A IV 10 – jährlich
- Gebiets- und Namensänderungen  
A V 1 – jährlich

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt  
Fachserie 1,

- Natürliche Bevölkerungsbewegung  
Reihe 1.1 – jährlich
- Wanderungen  
Reihe 1.2 – jährlich
- Fortschreibung  
Reihe 1.3 – jährlich
- Einbürgerungen  
Reihe 2.1 – jährlich

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) im *Publikationsservice* zur Verfügung.